



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 38. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Eberswalde  
am 31.05.2012, 18:00 Uhr,  
im Paul-Wunderlich-Haus, Kreistagssaal (Erdgeschoss Haus A),  
Am Markt 1, 16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 37. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde vom 26.04.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen der Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
- 8.1. **Vorlage: I/056/2012 Einreicher/  
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt  
Bebauungsplan Nr. 140 "Brauerei"  
- Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
- 9.1. **Anfrage: AF/107/2012 Einreicher/  
zuständige Dienststelle: Herr Zinn,  
Fraktion Die Fraktionslosen  
Tierpark Eberswalde**

9.2. **Anfrage:** AF/108/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Herr Zinn,

Ortsvorsteher Brandenburgisches  
Viertel

**Sozialstudie Brandenburgisches Viertel - Eberswalde**

10. Informationen aus bzw. zu den Ausschüssen
11. Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen
12. Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die laufende Wahlperiode 2008 - 2014
13. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH
14. Neubesetzung des Zoobeirates
15. Ab- und Bestellung von Mitgliedern des Kinder- und Jugendparlamentes
16. Genehmigung von Eilentscheidungen
17. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

17.1. **Vorlage:** BV/764/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung der Breite Straße (B167)**

17.2. **Vorlage:** BV/761/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Baubeschluss der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße**

**TOP 1:**

Herr Schubert, 1. stellv. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 18.00 Uhr.

**TOP 2:**

Herr Schubert stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung sind 26 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend (**Anlage 1**).

**TOP 3:**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

**TOP 4:**

Herr Wutskowsky nimmt ab 18.05 Uhr an der Sitzung teil **(28 Anwesende)**.

Herr Zinn stellt den Antrag, dass Frau Kynast-Merkel, Vertreterin der streikenden Mitarbeiter/innen der Klinikum Barnim GmbH, für ca. 5 Minuten Rederecht erhält, um ihre Position darlegen zu können.

Herr Schubert teilt mit, dass Frau Kynast-Merkel die Möglichkeit erhält, im Rahmen der Einwohnerfragestunde ihre Ausführungen darzulegen und sofern erforderlich, wird die Einwohnerfragestunde um ca. 5 Minuten verlängert.

Abstimmungsergebnis zur Erteilung des Rederechtes für Frau Kynast-Merkel zu TOP 6: mehrheitlich zugestimmt

Herr Triller stellt den Antrag, den TOP 7 „Informationen aus der Stadtverwaltung“ um den Bericht des Bürgermeisters zu ergänzen, um dazu eine Diskussion ermöglichen zu können.  
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:**

Herr Schubert informiert über Nachfolgendes:

5.1 Herr Naumann teilte schriftlich seinen Austritt aus der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim zum 01.05.2012 mit.

5.2 Die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim teilte mit, dass in der Fraktionssitzung beschlossen wurde, dass Herr Conrad Morgenroth neuer stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist.

5.3 Mit Schreiben vom 04.05.2012 teilte die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim mit, dass anstelle von Herrn Ingo Naumann, bisheriges Mitglied im Ausschuss für Energiewirtschaft, Herr Martin Hoeck benannt wird. Somit nimmt Herr Hoeck die Funktion des 4. Stellvertreter im Ausschuss für Energiewirtschaft nicht mehr wahr.  
Des Weiteren teilte die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim mit, dass Herr Ingo Naumann im Finanzausschuss, im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt, im Rechnungsprüfungsausschuss, im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration und im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport nicht mehr als Stellvertreter fungiert.

5.4 Austauschseiten zum Ortsrecht wurden vor der Sitzung an alle Stadtverordnete verteilt.

5.5 Die Informationsbroschüre „Erster Brandenburger Stadtentwicklungstag“ des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordnete verteilt

5.6 Anfrage von Herrn Triller in der Stadtverordnetenversammlung am 26.04.2012 bzgl. der Thematik „HOKAWE“

Die schriftliche Beantwortung wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt  
**(Anlage 2).**

*Herr Triller nimmt zu der Beantwortung durch Herrn Boginski Stellung und gibt seine Ausführungen zu Protokoll (Anlage 3). Ergänzend bittet er im Ergebnis der gestrigen Sitzung des Kreistages zu beachten, dass der Landkreis Barnim vom Kaufvertrag zurückgetreten ist.*

#### **TOP 6:**

##### 6.1 Herr Detlef Stephan, Eisenbahnstraße 21, 16225 Eberswalde

- bezieht sich darauf, dass die Stadt Eberswalde Gesellschafterin der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH (GLG mbH) ist und fragt, angesichts des 17. Streiktages der Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH Werner-Forßmann-Krankenhaus, wie lange sich die Stadt Eberswalde diesen Streik noch leisten kann

##### 6.2 Herr John Kriems, An der Rüster 1 b, 16225 Eberswalde

- fragt die Stadtverordneten und Herrn Boginski als Aufsichtsratsmitglied der GLG mbH was sie beabsichtigen, um den Streik der Klinikum Barnim GmbH schnellstmöglich zu beenden

##### 6.3 Herr Otto Baaz, Altenhofer Straße 42, 16227 Eberswalde

- bezieht sich auf die ausgelegten Sitzungsunterlagen zur Einsichtnahme für Bürger/innen und merkt an, dass die nichtöffentliche Tagesordnung nicht vorliegt

Die Verwaltung sagt zu, dass dies in Zukunft erfolgen wird.

- bittet um Informationen, warum die Beschlussvorlage BV/765/2012 „Überprüfung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR – Bericht des Vertrauensgremiums“ in der heutigen Stadtverordnetenversammlung im nichtöffentlichen Teil auf der Tagesordnung steht und nicht wie im Kreistag im öffentlichen Teil behandelt wird

Herr Schubert erläutert, dass in Umsetzung des Beschlusses-Nr. 17-196/10 „Überprüfung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Eberswalde auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR“ zuerst eine nichtöffentliche Behandlung des Berichtes des Vertrauensgremiums vorgesehen ist und anschließend eine Behandlung im öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung.

##### 6.4 Frau Elke Kynast-Merkel, Erich-Steinfurth-Straße 27, 16227 Eberswalde

- spricht als Vertreterin der Streikenden der Klinikum Barnim GmbH und teilt die Beweggründe für den Streik mit:

- . Beschäftigte vergleichbarer Einrichtungen im Land Brandenburg erhalten 30 % mehr Lohn als die Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH
- . seit ca. 10 Jahren bestehen erhebliche Unterschiede gegenüber den Angestellten anderer Krankenhäuser, die nach TVöD bezahlt werden
- . aufgrund dessen wird eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Angleichung der Vergütungen gefordert
- weiterhin führt Frau Kynast-Merkel aus, dass die Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH die zusätzlichen Angebote von Herrn Kothe-Zimmermann, Geschäftsführer der GLG mbH, begrüßen, diese jedoch nicht dazu beitragen, die Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH zu halten; sie merkt an, dass aufgrund des Altersdurchschnittes (ab 40 Jahre aufwärts) der derzeit in der Klinikum Barnim GmbH Beschäftigten, die Einstellung von jungen Fachkräften unabdingbar ist
- Frau Kynast-Merkel übergibt Herrn Boginski eine Streikmappe, in der sich Unterschriftenlisten mit 2.053 Unterschriften von Bürger/innen der Stadt Eberswalde und des Umlandes befinden, die damit zum Ausdruck bringen, dass sie die Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH in ihrem Ziel, als Beschäftigte in einem kommunalen Unternehmen auch tariflich so behandelt werden und für die Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eine deutliche Steigerung ihrer monatlichen Einkommen, unterstützen
- an die Kommunalpolitiker gerichtet, erhofft sie sich deren Unterstützung, um die Tarifverhandlungen zu einem positiven Abschluss bringen zu können

Herr Boginski merkt an, dass er die Arbeit der Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH sehr schätzt und sich diese Meinung durch den am 25.05.2012 erhaltenen Bericht zur aktuellen Situation aus Sicht der Krankenpfleger/innen noch verstärkt hat. Des Weiteren bezieht Herr Boginski sich auf die geführten Gespräche mit Vertretern des Marburger Bundes und den Streikenden vor Ort, die ihn emotional sehr berührt haben. Herr Boginski weist auf diverse Gespräche hin, die er mit dem Landrat geführt hat, in denen er die Bedeutung und Wichtigkeit sowohl von zuverlässigen als auch motivierten Mitarbeiter/innen zum Ausdruck brachte und sich dafür ausgesprochen hat, dass die Tarifverhandlungen zu einem beiderseitigen akzeptablen Ergebnis geführt werden. Erläuternd weist Herr Boginski darauf hin, dass weder der Aufsichtsrat noch die Gesellschafterversammlung Tarifvertragsparteien sind. Weiterhin informiert Herr Boginski über eine am 01.06.2012 im Hinblick auf die aktuellen Streikaktivitäten stattfindende Zusammenkunft in der GLG mbH, an der auch dessen Aufsichtsrat teilnehmen wird.

Herr Schubert beendet die Einwohnerfragestunde um 18.30 Uhr.

## **TOP 7:**

### 7.1 Herr Boginski:

- äußert seine Besorgung darüber, dass nach dem Rücktritt des Landkreises Barnim vom Kauf des HOKAWÉ die dortigen Arbeitsplätze akut gefährdet sind und nach der Schließung der Walzwerk Finow GmbH ein weiterer Abbau von 50 Arbeitsplätzen droht
- teilt mit, dass im Rahmen der KMU-Förderung bislang 2,1 Mio. Euro an kleine und mittelständische Unternehmen ausgezahlt wurden, davon steuerte die Stadt Eberswalde 100.000,00 Euro bei; in Umsetzung dieser Maßnahme konnten 22 Arbeitsplätze neu geschaffen, 238 Arbeitsplätze gesichert und 39 Ausbildungsplätze neu geschaffen werden

- 2 weitere KMU-Förderanträge wurden von der Stadt befürwortet und an die Unternehmen Restaurant „Probier Mahl“ und Autohaus an der Wilhelmsbrücke GmbH übergeben
- informiert über die am 11.05.2012 stattgefundene Klausurtagung der Regionalen Wachstumskerne im Land Brandenburg, bei der die Stadt Eberswalde durch Herrn Gerber, Chef der Staatskanzlei, hervorgehoben wurde, insbesondere durch die Vorreiterposition bezüglich der KMU-Förderung, die Kooperation mit der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und die Bemühungen zur Fachkräftesicherung
- nimmt Bezug auf die am 10.05.2012 stattgefundene Mitgliederversammlung des Städtekranzes Berlin-Brandenburg in Neuruppin zur Entwicklung der Städte im äußeren Entwicklungskreis, in der insbesondere über die Thematiken des bevorstehenden Demographischen Wandels, des Regionalen Klimaschutzes und der Finanzausstattung der Kommunen beraten wurde
- informiert über den heute stattgefundenen Ausschuss für Infrastruktur und Landwirtschaft im Landtag Brandenburg an dem Herr Boginski als Vorsitzender der AG „Innenstadtforum“ mit Vertretern der AG „Historische Stadtkerne“ und der AG „Städtekranz“ teilnahm und in der die Bedeutung der Städte im Land Brandenburg hervorgehoben wurde, sowie die Notwendigkeit der Fortführung der Förderprogramme für den Stadtumbau
- informiert über den am 09.05.2012 stattgefundenen AMCHA-Workshop auf dem Synagogengelände in Berlin, in dem das Eberswalder Engagement zur Thematik hervorgehoben wurde
- informiert über den am 12.05.2012 stattgefundenen 4. Freiwilligentag in Eberswalde
- informiert über die Veranstaltung am 12.05.2012 zum 180-jährigen Bestehen des Evangelischen Kindergartens in Eberswalde
- informiert über nachstehende Veranstaltungen:
  - . 01.06.2012 - 2. Kinderempfang im Rathaus der Stadt Eberswalde
  - . 02.06.2012 - FinE Fest in Eberswalde - Straßenkulturfest
  - . 04.06.2012 - Erster Spatenstich am Kirchenhang
  - . 08.06.2012 - Übergabe des Vereinshauses der WBG e. G. an der Havellandstraße
  - . 13.06.2012 - Erstes Bohrloch am Bürgerbildungszentrum (BBZ) mit Herrn Vogelsänger, Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
  - . 15.06.2012 - Heidereise
  - . 08.09.2012 - Lange Nacht der Wirtschaft im Technologie- und Gewerbepark Eberswalde

## 7.2 Herr Gatzlaff:

- teilt mit, dass die Grünannahmestellen am 04.06.2012 wieder geöffnet werden und dass durch die Maßnahmen des Jobcenters die Grünannahmestellen am Schützenplatz, in Nordend, in der Clara-Zetkin-Siedlung und in Finow gesichert sind, wobei der Standort Schützenplatz nur für 2012 gesichert ist - Grund hierfür sind Kürzungen des Eingliederungstitels beim Jobcenter und die daraus resultierende Reduzierung der Maßnahmeteilnehmer ab dem Jahr 2013
- informiert, dass die Stadtverwaltung die Lohnsteueraußenprüfung durch das Finanzamt Angermünde sehr gut bestanden hat und führt aus:
  - . dass für die ca. 72 Mio. Euro Personalkosten, die für die Jahre 2009 - 2011 geprüft wurden, nur 360 Euro Steuern nachgezahlt werden mussten, also ein marginaler Betrag
  - . dass das Bundesverwaltungsamt den Kommunal-Kombi-Bereich im Amt für Beschäftigungsförderung und Freiwilligendienst geprüft hat (insgesamt wurden 378.000 Euro ge-

prüft - Rückzahlung nur 83 Euro)

- . dass die sehr gute Arbeit der Stadtverwaltung Eberswalde nicht nur vom kreislichen Rechnungsprüfungsamt, sondern nunmehr auch vom Finanzamt Angermünde und vom Bundesverwaltungsamt in Köln bestätigt wurde

### 7.3 Frau Fellner:

- teilt mit, dass die Vereinbarung zur Kostenteilung für die Reparatur des Kupferhammerweges mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde unterzeichnet wurde; Frau Fellner informiert, dass in dieser Woche die Submission zu der Ausschreibung erfolgte und dass die Beschlussvorlage in der Hauptausschusssitzung am 21.06.2012 vorliegen wird; sie geht davon aus, dass der Kupferhammerweg nach den Sommermonaten wieder benutzbar sein wird
- bezieht sich auf die Informationsvorlage I/056/2012 „Bebauungsplan Nr. 140 ‚Brauerei‘ - Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung“ und weist darauf hin, dass mit dem neuen Investor eine enge Zusammenarbeit erfolgen wird und dass das Bebauungsplanverfahren im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten zu einem schnellstmöglichen Abschluss gebracht werden soll; Frau Fellner teilt mit, dass vorgesehen ist, dass der Entwurfsbeschluss im Juni vorgelegt und dass im Herbst ein Satzungsbeschluss erfolgen wird; sie berichtet, dass der Investor in den Sommerferien den Abriss des Gebäudes veranlassen will, so dass der Schulablauf nicht beeinträchtigt wird; sie teilt mit, dass nach Erteilung der Baugenehmigung der Baubeginn für den Herbst vorgesehen ist

### **TOP 8:**

#### **TOP 8.1:**

**Vorlage:** I/056/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**Bebauungsplan Nr. 140 "Brauerei"**

**- Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 20.04.2012 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.

### **TOP 9:**

#### **TOP 9.1:**

**Anfrage:** AF/107/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Herr Zinn,

Die Fraktion Die Fraktionslosen

### **Tierpark Eberswalde**

Herr Schubert teilt mit, dass die schriftliche Beantwortung am 25.05.2012 an alle Stadtverordneten übersandt wurde (**Anlage 4**).

**TOP 9.2:****Anfrage:** AF/108/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** Herr Zinn,

Die Fraktion Die Fraktionslosen

**Sozialstudie Brandenburgisches Viertel - Eberswalde**

Herr Landmann nimmt die Beantwortung wie folgt vor:

zu 1.:

- die Sozialstudie Brandenburgisches Viertel wurde vor der Sitzung an alle Fraktionsvorsitzenden, Ortsvorsteher/innen und Beiratsvorsitzenden verteilt

zu 2.:

- auf Anregung von Herrn Zinn wird eine gemeinsame Sitzung der Ausschüsse Kultur, Soziales und Integration, Bildung, Jugend und Sport und Bau, Planung und Umwelt zum Thema „Sozialstudie Brandenburgisches Viertel“ durchgeführt; die Ausschussvorsitzenden der o. g. Ausschüsse haben sich auf den Sitzungstermin am 16.10.2012 verständigt; ohne Hinzuziehung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt

zu 3.:

- die Sozialstudie Brandenburgisches Viertel ist ab sofort auf den Seiten der Stadt Eberswalde im Internet einsehbar

zu 4.:

- die Sozialstudie wurde barrierefrei erstellt und wie oben bereits dargelegt, vor der Sitzung verteilt

9.3 Herr Zinn:

- bezieht sich auf die Beantwortung der Anfrage AF/108/2012 „Sozialstudie Brandenburgisches Viertel“ und dankt für das Bereitstellen der Sozialstudie Brandenburgisches Viertel im Internet; er fragt an, ab wann das Verstetigungskonzept zur Verfügung steht

Herr Landmann teilt mit, dass das Verstetigungskonzept im September 2012 zur Verfügung stehen wird.

- merkt zur Beantwortung der Frage 2 der AF/108/2012 „Sozialstudie Brandenburgisches Viertel“ an, dass die gemeinsame Sitzung der genannten Fachausschüsse in deren Sitzungen nicht erörtert wurde; er hätte es jedoch für effektiver gehalten, wenn als Tag der gemeinsamen Sitzung ein Samstag gewählt worden wäre und regt an, dies noch einmal zu überdenken

Herr Landmann teilt mit, dass die gemeinsame Sitzung der genannten Fachausschüsse in deren Sitzungen thematisiert und erörtert wurde. Er weist darauf hin, dass die Terminfestlegung durch die zuständigen Ausschussvorsitzenden erfolgte.

9.4 Herr Passoke:

- richtet sich an die streikenden Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH und teilt mit, dass die Fraktion DIE LINKE unterstützend zur Seite steht; er animiert die anwesenden Angestellten, die Aufsichtsratsitzung der GLG mbH am Freitag zu nutzen, um ihren Standpunkt darzulegen
- bezieht sich auf ein Gespräch mit dem Insolvenzverwalter des HOKAWA, der beabsichtigt,

dieses weiter zu betreiben und in Aussicht gestellt hat, dass das HOKAWE durch einen Dritten übernommen wird; Herr Passoke regt an, dass sich Herr Boginski mit dem Insolvenzverwalter in Verbindung setzt

- stellt sich die Frage, ob es analog der Kreistagssitzungen möglich ist, für das Präsidium einen Bildschirm aufzustellen, so dass die Verfolgung von Präsentationen erleichtert wird

#### 9.5 Frau Röder:

- gibt ihre Anfrage schriftlich zur Niederschrift (**Anlage 5**) und bittet um schriftliche Beantwortung

#### 9.6 Herr Trieloff:

- bezieht sich auf den Beschluss-Nr. 37/408/12 „Antirassismuskonzept und Amadeu-Antonio-Straße“ und stellt bzgl. der Gedenkveranstaltung am 12.08.2012 entsprechend dem Punkt 1 des Beschlusses die Frage an Herrn Schubert, über den Stand der Vorbereitungen; er bittet um schriftliche Beantwortung zur Stadtverordnetenversammlung am 28.06.2012

Herr Schubert sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

#### 9.7 Frau Schostan:

- bezieht sich auf die Pressekonferenz anlässlich des FinE - Straßenkulturfest, an der Vertreter der Verwaltung und der Kulturszene von Eberswalde teilgenommen haben; es stellt sich für sie die Frage, aus welchem Grund keine Händlervereine, wie Wirtschafts-Interessen-Ring Eberswalde e. V. (WIR e. V.) und Eberswalder Stadtbummel e. V., eingeladen wurden

Herr Boginski teilt mit, dass seinem Kenntnisstand Einladungen an die Händlervereine versandt wurden. Organisatorisch war eine Ankündigung von Herrn Winkler, Vorsitzender des Eberswalder AltstadtCarrée e. V., vorgesehen, der jedoch nicht anwesend war.

#### 9.8 Herr Zinn:

- bezieht sich auf den aktuellen Tarifkonflikt der Klinikum Barnim GmbH Werner-Forßmann-Krankenhaus und teilt mit, dass sich die Politik mit den Beteiligten der Tarifverhandlungen auseinandersetzt
- teilt mit, dass die Stadt Eberswalde als kleinster Anteilseigner der GLG mbH und als Wohnort vieler Beschäftigter der Klinikum Barnim GmbH eine große Verantwortung bzgl. der Facharbeiterpflege und Nachwuchskräftegewinnung im Rahmen der Wirtschaftsförderung trägt
- stellt nach Gesprächen mit den Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH fest, dass diese generationsübergreifend hoch motiviert sind und er ist der Meinung, dass sich die Äußerungen von Herrn Kothe-Zimmermann, Geschäftsführer der GLG mbH, negativ auf die Meinung der Beschäftigten auswirkt
- bezieht sich auf die am 01.06.2012 um 10.00 Uhr stattfindende Zusammenkunft, an der auch die Aufsichtsratsmitglieder der GLG mbH teilnehmen und hofft auf ein für beide Seiten respektables Ergebnis
- teilt mit, dass die streikenden Beschäftigten der Klinikum Barnim GmbH die arteigene „Kindertagsveranstaltung“ der Geschäftsführung der GLG mbH am 01.06.2012 wahrnehmen werden

#### 9.9 Herr Sachse:

- bezieht sich im Namen der Fraktion DIE LINKE auf die am 12.08.2012 stattfindende Gedenkveranstaltung der Stadtverordnetenversammlung zum Gedenken an Amadeu Antonio und teilt mit, dass er es für gut befindet, dass die Organisation der Veranstaltung durch die Verwaltung erfolgt und fragt an, ob dies verbindlich ist
- schlägt im Hinblick auf die Durchführung der Veranstaltung vor, Herrn Hamdali als Redner zu gewinnen

Herr Schubert teilt mit, dass er sich mit der Verwaltung dahingehend verständigt hat, dass die Organisation der Gedenkveranstaltung am 12.08.2012 von der Verwaltung übernommen wird.

#### 9.10 Herr Fennert:

- bezieht sich auf die Ausführungen des Bürgermeisters zu TOP 7.1 hinsichtlich des nicht zu Stande gekommenen Kaufvertrages zum HOKAWE und weist darauf hin, dass sich die Nichtbefürworter dieses Kaufvertrages nicht für den Wegfall von 50 Arbeitsplätzen aussprechen

#### 9.11 Frau Oehler:

- bezieht sich auf die KMU-Förderung und die in der Stadtverordnetenversammlung am 23.02.2012 zur Kenntnis genommene Informationsvorlage I/051/2012 „Stand der Umsetzung der KMU-Förderung“ und fragt, wann die Förderkulisse feststeht
- befürwortet die KMU-Förderung des Autohauses am Finowkanal; sie hält jedoch die Standortauswahl für ungünstig, da sie sich am Ufer des Finowkanals eine anderweitige Nutzung gewünscht hätte

Herr Boginski teilt zur Förderkulisse mit, dass eine entsprechende Beschlussvorlage in die Stadtverordnetenversammlung am 28.06.12 zur Beschlussfassung eingebracht wird. Des Weiteren informiert er, dass es sich bei dem Gelände des Autohauses am Finowkanal um ein privates Grundstück handelt.

#### 9.12 Herr Grohs:

- bezieht sich auf die aktuellen Tarifverhandlungen der Klinikum Barnim GmbH Werner-Forßmann-Krankenhaus und weist in diesem Zusammenhang auf Unternehmen, wie das HOKAWE und die Walzwerk Finow GmbH, hin, die sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden bzw. geschlossen wurden und plädiert aus diesem Grund entgegen des in der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2011 gefassten Beschlusses-Nr. 34/377/11 „Haushaltssatzung 2012“ für die Neuschaffung der gestrichenen Stelle im Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus, um die Stärkung der Wirtschaft nachhaltig fördern zu können

#### 9.13 Frau Röder:

- bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Grohs und weist darauf hin, dass gefasste Beschlüsse umzusetzen sind; in diesem Zusammenhang teilt Frau Röder mit, dass es jedem Stadtverordneten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben freisteht, Änderungsvorschläge zur bestehenden Beschlusslage einzubringen

9.14 Herr Triller:

- bezieht sich auf die unter TOP 5.6 vorgenommene Beantwortung seiner in der letzten Stadtverordnetenversammlung gestellten Anfrage zur Thematik „HOKAWE“ und fragt, ob die Stadtverwaltung Eberswalde eine Stellungnahme zum HOKAWE auf Anforderung des Landkreises Barnim abgegeben hat; sofern dies zutrifft, bittet er um Zusendung des Antwortschreibens an den Landkreis Barnim an alle Stadtverordnete

Herr Boginski gibt das Antwortschreiben bzgl. HOKAWE an den Landkreis Barnim als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 6**).

**TOP 10:**AEW am 08.05.2012:

Herr Trieloff, Vorsitzender, informiert über das behandelte Thema. Des Weiteren teilt Herr Trieloff mit, dass am 09.06.2012 eine Klausurtagung zur Thematik „Rekommunalisierung“ stattfinden wird. Herr Trieloff bittet in Vorbereitung dessen, dass interessierte Stadtverordnete, die nicht Mitglied im Ausschuss für Energiewirtschaft sind, ihre Teilnahme bei ihm oder Herrn Gatzlaff bekunden.

ABJS am 09.05.2012:

Herr Schumacher, stellv. Vorsitzender, berichtet über die behandelten Themen.

FA am 10.05.2012:

Herr Passoke, Vorsitzender, informiert über die behandelten Themen und die Beschlussvorlagen.

ABPU am 15.05.2012:

Herr Sachse, Vorsitzender, berichtet über die behandelten Themen, die Informationsvorlage und die Beschlussvorlagen.

AKSI am 22.05.2012:

Frau Röder, Vorsitzende, informiert über die behandelten Themen und die Beschlussvorlagen.

HA am 24.05.2012:

Herr Boginski, Vorsitzender, berichtet über die behandelten Beschlussvorlagen.

**TOP 11:**

Die CDU-Fraktion schlägt vor, Herrn Christoph Scholz als sachkundigen Einwohner aus dem Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration abuberufen und Frau Renate Scholz als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration zu berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Die CDU-Fraktion schlägt vor, Herrn Daniel Schostan als sachkundigen Einwohner aus dem Ausschuss für Energiewirtschaft abuberufen und Herrn Friedrich-Andreas Dieme als sach-

kundigen Einwohner in den Ausschuss für Energiewirtschaft zu berufen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Die Fraktion DIE LINKE schlägt vor, Herrn Jens-Olaf Melzow als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Energiewirtschaft zu berufen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/417/12**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Christoph Scholz als sachkundigen Einwohner aus dem Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration ab und beruft Frau Renate Scholz als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration.

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/418/12**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Daniel Schostan als sachkundigen Einwohner aus dem Ausschuss für Energiewirtschaft ab und beruft Herrn Friedrich-Andreas Dieme als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Energiewirtschaft.

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/419/12**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Jens-Olaf Melzow als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Energiewirtschaft.

**TOP 12:**

Herr Schubert teilt mit, dass die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim beantragt hat, eine Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertreter/innen gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vorzunehmen. Diese kann vorgenommen werden, wenn die Gemeindevertretung dies mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl ihrer Mitglieder beschließt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Des Weiteren teilt Herr Schubert mit, dass auf Vorschlag der Fraktionen die Neubestellung der Mitglieder gemäß § 49 Absatz 2 i. V. m. § 41 und die Neubestellung der Stellvertreter/innen gemäß § 41 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg erfolgt. Bei mehreren Stellvertreter/innen ist die Reihenfolge konkret festzulegen. Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet durch offenen Wahlbeschluss. Sie ist an die Vorschläge der Fraktionen gebunden.

Die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim schlägt zur Neubesetzung der Mitglieder Herrn Götz Trieloff und Herrn Conrad Morgenroth vor.

Des Weiteren schlägt die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim zur Neubesetzung der Stellvertreter/innen folgende Personen in nachstehender Reihenfolge vor:

- |                              |                           |
|------------------------------|---------------------------|
| 1. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Hartmann, Ronny     |
| 2. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Hoeck, Martin       |
| 3. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Postler, Ingo       |
| 4. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Herrmann, Götz      |
| 5. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Banaskiewicz, Frank |

Herr Schubert fragt alle anderen Fraktionsvorsitzenden, ob die bis dato bestellten Mitglieder und deren Stellvertreter/innen des Hauptausschusses neu bestellt werden sollen.  
Die Fraktionsvorsitzenden stimmen dem zu.

Herr Herrmann nimmt ab 19.20 Uhr an der Sitzung teil **(29 Anwesende)**.

Herr Schubert verliest die Namen der Mitglieder und der Stellvertreter/innen, die in den Hauptausschuss neu bestellt werden sollen und stellt dies zur Abstimmung.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/420/12**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, dass eine Neubestellung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die laufende Wahlperiode 2008 - 2014 vorgenommen wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 49 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in Verbindung mit § 41 BbgKVerf nachstehende Mitglieder für den Hauptausschuss der Stadt Eberswalde neu:

<u>Fraktion</u>	<u>Name, Vorname</u>
1. DIE LINKE	Herrn Sachse, Wolfgang
2. DIE LINKE	Herrn Passoke, Volker
3. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Trieloff, Götz
4. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Morgenroth, Conrad
5. SPD	Herrn Lux, Hardy
6. SPD	Herrn Kuchenbecker, Arnold
7. CDU	Herrn Grohs, Uwe
8. Bündnis 90/Die Grünen	Frau Oehler, Karen
9. Die Fraktionslosen	Herrn Triller, Albrecht

3. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gemäß § 41 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die von den Fraktionen benannten Stellvertreter/innen in nachstehender Reihenfolge neu:

<u>Fraktion</u>	<u>Name, Vorname</u>
1. DIE LINKE	Herrn Sponner, Gottfried
2. DIE LINKE	Frau Büschel, Sabine
3. DIE LINKE	Herrn Pieper, Hans
1. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Hartmann, Ronny
2. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Hoeck, Martin

- |                              |                           |
|------------------------------|---------------------------|
| 3. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Postler, Ingo       |
| 4. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Herrmann, Götz      |
| 5. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Banaskiewicz, Frank |

- |        |                           |
|--------|---------------------------|
| 1. SPD | Frau Röder, Angelika      |
| 2. SPD | Herrn Schubert, Eckhard   |
| 3. SPD | Herrn Wrase, Ringo        |
| 4. SPD | Frau Dr. Brauns, Christel |

- |        |                       |
|--------|-----------------------|
| 1. CDU | Herrn Hampel, Eckhard |
|--------|-----------------------|

- |                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| 1. Bündnis 90/Die Grünen | Herrn Andreas Fennert |
| 2. Bündnis 90/Die Grünen | Herrn Nerbe, Nicky    |

- |                       |                                |
|-----------------------|--------------------------------|
| 1. Die Fraktionslosen | Herrn Dr. Spangenberg, Günther |
| 2. Die Fraktionslosen | Herrn Schumacher, Günter       |
| 3. Die Fraktionslosen | Herrn Zinn, Carsten            |

### TOP 13:

Herr Schubert teilt mit, die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg beantragt hat, eine Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH (WHG mbH) vorzunehmen. Diese kann vorgenommen werden, wenn die Gemeindevertretung dies mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl ihrer Mitglieder beschließt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Des Weiteren informiert Herr Schubert, dass durch den Austritt von Herrn Naumann aus der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim sich bei 10 Aufsichtsratssitzen nach der Neuberechnung des Hare-Niemeyer-Verfahrens keine Änderung der bisherigen Sitzverteilung ergibt, die sich wie folgt darstellt:

. DIE LINKE	2 Sitze
. FDP/Bürgerfraktion Barnim	2 Sitze
. SPD	2 Sitze
. CDU	1 Sitz
. Die Fraktionslosen	1 Sitz
. Bündnis 90/Die Grünen	1 Sitz
. Freie Wähler Barnim	1 Sitz

Die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim schlägt vor, Herrn Frank Banaskiewicz und Herrn Götz Herrmann als Aufsichtsratsmitglied der WHG mbH neu zu bestellen.

Herr Schubert fragt an alle übrigen Fraktionsvorsitzenden, ob die bis dato bestellten Aufsichtsratsmitglieder weiterhin im Aufsichtsrat der WHG mbH tätig sein sollen.

Die Fraktionsvorsitzenden bejahen dies.

Herr Schubert verliest die Namen der vorgeschlagenen Aufsichtsratsmitglieder und stellt ihre Bestellung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/421/12**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, dass eine Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH vorgenommen wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 41 Absatz 1 und 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nachstehende Mitglieder in den Aufsichtsrat der WHG mbH:

<u>Fraktion</u>	<u>Name, Vorname</u>
1. DIE LINKE	Herrn Sachse, Wolfgang
2. DIE LINKE	Herrn Sponner, Gottfried
3. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Banaskiewicz, Frank
4. FDP/Bürgerfraktion Barnim	Herrn Herrmann, Götz
5. SPD	Herrn Lux, Hardy
6. SPD	Herrn Kuchenbecker, Arnold
7. CDU	Herrn Blumenkamp, Hans-Joachim
8. Die Fraktionslosen	Herrn Loose, Reimer
9. Bündnis 90/Die Grünen	Herrn Fennert, Andreas
10. Freie Wähler Barnim	Herrn Wutskowsky, Andreas

**TOP 14:**

Herr Schubert teilt mit, dass die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim aufgrund des Austrittes von Herrn Naumann aus der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim, der in der Stadtverordnetenversammlung am 30.04.2009 als Mitglied der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim in den Zoobeirat bestellt wurde, beantragt hat, eine Neubesetzung der Mitglieder des Zoobeirates gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vorzunehmen.

Diese kann vorgenommen werden, wenn die Gemeindevertretung dies mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl ihrer Mitglieder beschließt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Die Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim schlägt als Mitglied Herrn Conrad Morgenroth vor.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt als Stellvertreter für das von der SPD-Fraktion entsandte Mitglied Herrn Nicky Nerbe vor.

Herr Schubert fragt die übrigen Fraktionsvorsitzenden, ob die bis dato bestellten Mitglieder und deren Stellvertreter/innen weiterhin im Zoobeirat tätig sein sollen.

Die Fraktionsvorsitzenden bejahen dies.

Herr Schubert verliest die Namen der Mitglieder und deren Stellvertreter/innen und stellt dies zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis durch offenen Wahlbeschluss: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/422/12**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, dass eine Neubesetzung des Zoobeirates vorgenommen wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf der Grundlage des Beschlusses-Nr.: 7-78/09 die nachfolgenden Mitglieder des Zoobeirates und ihre Stellvertreterinnen/Stellvertreter:

Mitglieder:

- |                              |                         |
|------------------------------|-------------------------|
| 1. DIE LINKE                 | Herrn Volker, Passoke   |
| 2. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Conrad Morgenroth |
| 3. SPD                       | Herrn Hardy Lux         |

Stellvertreterinnen/Stellvertreter:

- |                             |                               |
|-----------------------------|-------------------------------|
| zu 1. CDU                   | Frau Monique Schostan         |
| zu 2. Die Fraktionslosen    | Herrn Dr. Günther Spangenberg |
| zu 3. Bündnis 90/Die Grünen | Herrn Nicky Nerbe             |

**TOP 15:**

Herr Schubert informiert, dass Herr Lemke, Vorsitzender des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Eberswalde, schriftlich mitgeteilt hat, dass das Kinder- und Jugendparlament vorschlägt, Herrn Lukas Strehlau und Herrn Stefan Schmiedel in das Kinder- und Jugendparlament der Stadt Eberswalde zu berufen.

Die Überprüfung der Wählbarkeit der o. g. Personen wurde anhand des Einwohnermelderegisters ergab, dass die Bewerber die Anforderungen gemäß § 22 Absatz 2 Satz 1 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde erfüllen.

Herr Passoke bittet, dass zukünftig die Namen der vorgeschlagenen Personen mit den Sitzungsunterlagen allen Stadtverordneten übersandt werden.

Die Verwaltung sagt dies zu.

Herr Trieloff regt an, dass sich die vorgeschlagenen Personen in der jeweiligen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung kurz persönlich vorstellen.

Herr Schubert stellt zur Abstimmung, ob die Wahl durch Abstimmung im Block erfolgen kann: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Es wird eine 20-minütige Pause eingelegt.

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/423/12**

Die Stadtverordnetenversammlung bestellt Herrn Lukas Strehlau und Herrn Stefan Schmiedel als Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Eberswalde.

**TOP 16:**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

**TOP 17:**

**TOP 17.1:**

**Vorlage:** BV/764/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung der Breite Straße (B167)**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/424/12**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung der Breiten Straße (B167) als Handlungsgrundlage und erteilt das Einvernehmen zu den entsprechend geplanten Maßnahmen (gem. § 45 Abs. 1b S.2 StVO).

**TOP 17.2:**

**Vorlage:** BV/761/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Baubeschluss der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße**

Herr Grohs verlässt den Sitzungsraum (**28 Anwesende**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: 38/425/12**

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße vom März 2012 zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

2. Der Stadtverordnetenbeschluss 48-609/08 vom 24.04.2008 wird hiermit aufgehoben.

Herr Schubert beendet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr.

Schubert  
1. stellv. Vorsitzender der  
Stadtverordnetenversammlung

Behnke  
Schriftführerin

---

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 9 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.



- **Die Fraktionslosen**  
Günter Schumacher  
Dr. Günther Spangenberg  
Albrecht Triller  
Carsten Zinn
- **Freie Wähler Barnim**  
Jürgen Kumm  
Andreas Wutskowsky                      anwesend ab 18.05 Uhr
- **fraktionslos**  
Dr. Hans Mai  
Ingo Naumann                              entschuldigt
- **Ortsvorsteher/in**  
Werner Jorde  
Arnold Kuchenbecker  
Karen Oehler  
Hans Pieper  
Carsten Zinn
- **Dezernent/in**  
Anne Fellner  
Bellay Gatzlaff  
Lutz Landmann
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Renate Kuhlmann
- **Beauftragte gemäß Hauptsatzung**  
Barbara Bunge
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Stefan Müller  
Robby Segebarth  
Edmund Lenke